



Feller Gegenwind
für ein lebens- und
liebenswertes
Feller Tal



**Ja
zu erneuerbaren Energien
aber nur mit
Sinn und Verstand!**

Für ein lebens- und liebenswertes Feller Tal!



Feller Gegenwind
für ein lebens- und
liebenswertes
Feller Tal



Für ein lebens- und liebenswertes Feller Tal!



Stromerzeugung in Deutschland

Die Stromerzeugung in Deutschland ist rückläufig, da auch der Stromverbrauch rückläufig ist. Dieser Trend wird sich nach Aussagen der meisten Experten fortsetzen. Im Jahr 2050 wird vermutlich nur noch 50% des Stroms von 2010 benötigt.

Bruttostromerzeugung in Deutschland 2010	614,5 TWh (16,9% EE Anteil)
Bruttostromerzeugung in Deutschland 2012	594,0 TWh (23,0% EE Anteil)

Erneuerbare Energie 122 TWh

Windkraft 46,5 Twh (ca. 23.000 Windräder)

Rheinland – Pfalz 1400 Windräder 1000 weitere Windräder sollen dazu kommen!

Kreis Trier - Saarburg

Bevölkerung: 134,893

Windkraftanlagen: 94

Megawatt: 147,62

Landkreis Südliche Weinstraße

Bevölkerung: 108.752

Windkraftanlagen: 6

Megawatt: 10,50

Für ein lebens- und liebenswertes Feller Tal!



Windkraft rund um Fell und das Moseltal

Bereits heute: hohe Belastung durch WKAs in Waldrach / Mehring

- Abstand zum Teil < 2 km

Repowering: 200m Türme

- Starke Zunahme der Lärmbelastigung in Fell nach Repowering
 - Schlafbeeinträchtigung
 - Gesundheitsgefährdung (Infraschall)
- interessant: seit Januar 2013 keine Lärmmessung möglich, da dauerhaft zu geringe Windstärken!?





Feller Gegenwind

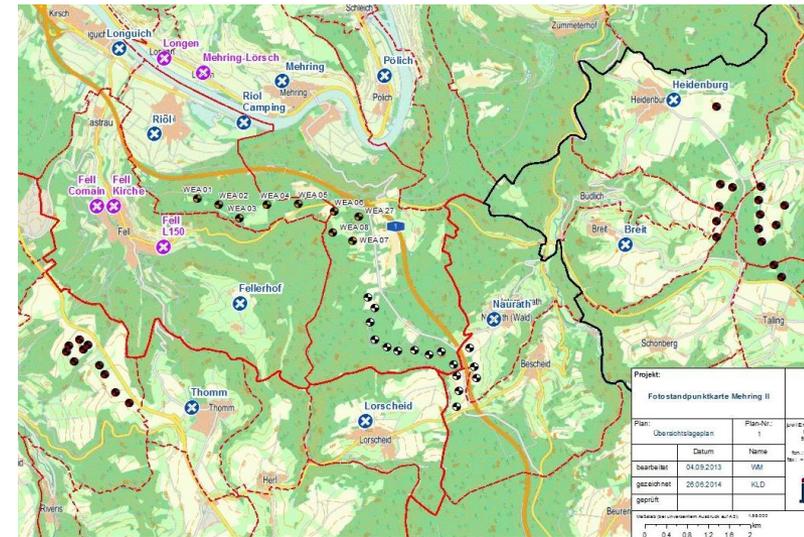
für ein lebens- und
liebenswertes

Feller Tal

Windkraft in Riol/Mehring

Belastung für Fell und das gesamte Moseltal

- geringer Abstand: < 1,3 - 1,9 km
(an Gemarkungsgrenze !?)
EU-Vorschlag: 10 * WKA-Höhe: > 2 km
gefordert!
- Sichtbelastung für große Teile von Fell,
Longuich, Riol, Longen, Lörsch und im
Moseltal (Tag und Nacht)
- ungeklärt: Gesundheitsgefährdung „Infraschall“



Für ein lebens- und liebenswertes Feller Tal!



Vorteile und Nachteile für die Bürger!

Vorteile entstehen nur für Riol / Mehring in Form von Pachteinnahmen.

Nachteile: TOP 10

- **Sichtbelastung für alle Bürger im Feller Tal und im Mosel Tal.**
- **Lärmbelastung für die Bürger in Fell, Fastrau, Riol, Mehring**
- **Gesundheitsgefährdung durch Infraschall und Lärm**
- **Ständig blinkende nächtliche Positionslichter**
- **Vernichtung der historischen Kulturlandschaft Moseltal**
- **Industrialisierung der Mosellandschaft**
- **Gefährdung seltener und geschützter Vögel und Fledermäuse**
- **Gefährdung von Zugvögeln**
- **Wertverluste bei Häusern und Immobilien**
- **Beeinträchtigung des Tourismus**

Für ein lebens- und liebenswertes Feller Tal!



Blick nach Fastrau, Longuich, Riol von Standort 4



© 2013 Google
© 2009 GeoBasis-DE/BKG
Image Landsat
Image © 2013 GeoBasis-DE/BKG

Google earth



Feller Gegenwind
für ein lebens- und
liebenswertes
Feller Tal



Ridl, Deutschland (17.0)

Esch

Blick vom Standort 1 ins Moseltal

© 2009 GeoBasis-DE/BKG
© 2013 Google
Image © 2013 GeoBasis-DE/BKG
Image Landsat

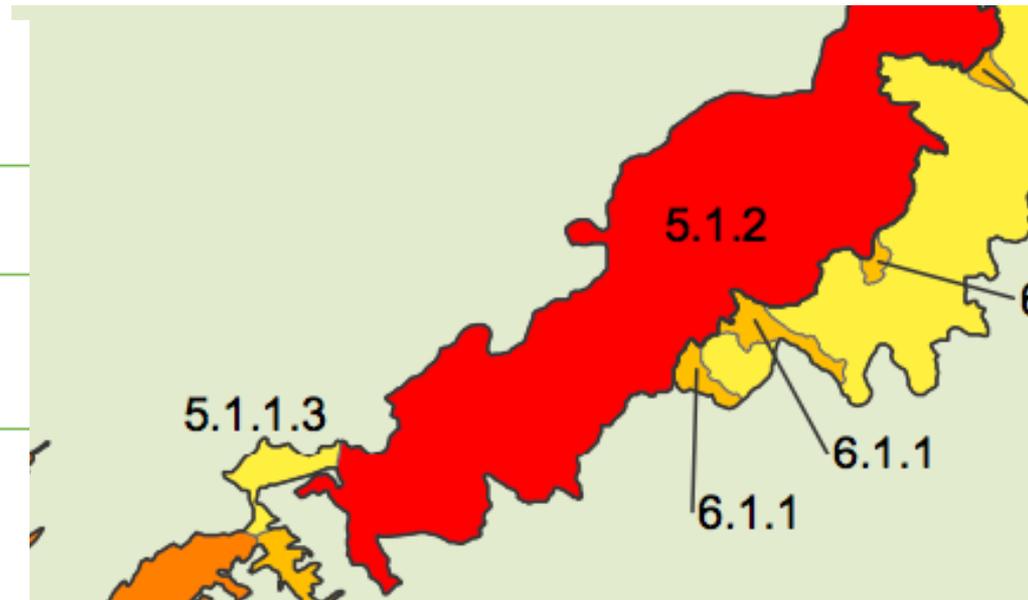
Google earth



Bewertung historischer Kulturlandschaften

Moseltal

5.1.1.1 Trierer Moseltal	Sehr hohe Bedeutung
5.1.1.2 Ruwertal	Hohe Bedeutung
5.1.1.3 Ehranger Moseltal	Gehobene Bedeutung
5.1.2 Moselschlingen der Mittelmosel	Herausragende Bedeutung

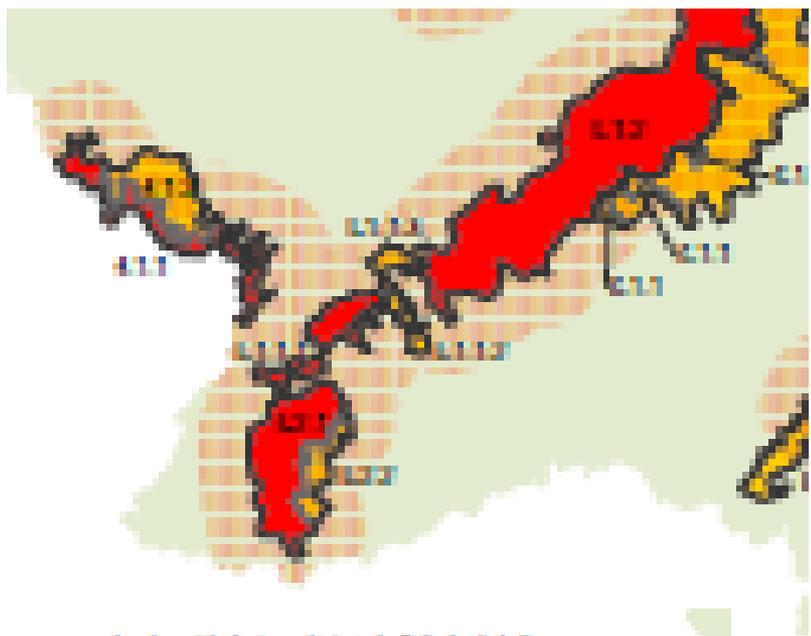


Für ein lebens- und liebenswertes Feller Tal!



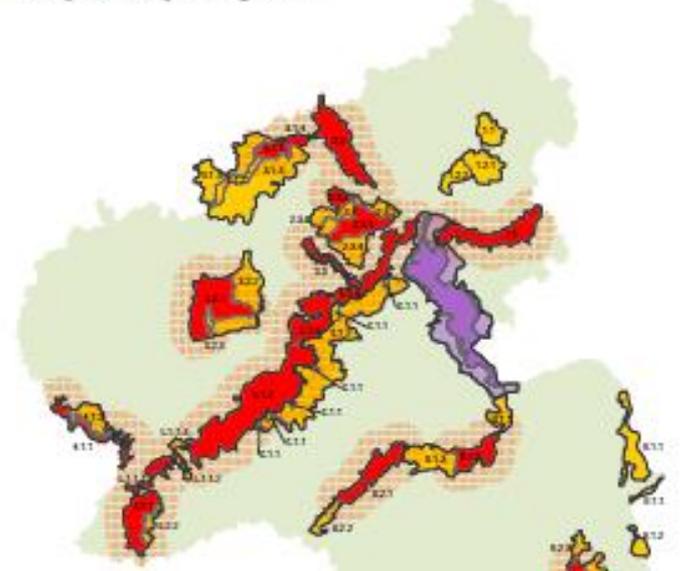
Feller Gegenwind

für ein lebens- und liebenswertes Feller Tal



- Landesweit festgesetzte innerörtliche Kulturdenkmäler in Oberostal-Tal (ohne UNESCO-Welterbestätten Chiemsee/Mühlhamer)
- Ausweisungsbereich (Bewertungsstufen 1 und 2)
 - Reservieren (Erneidlung)
- Tuffsteinzone gemäß der HO 1, 8.2 (Hauptort)
- ▨ Ausweisungsbereich
 - ▨ Reservieren (Erneidlung)
- Verbleib Tuffsteinzone
- ▨ L 300 in Tuffsteinzone am Ausweisungsbereich (HS)
- Landesweit festgesetzte innerörtliche Kulturdenkmäler in Oberostal-Tal (ohne UNESCO-Welterbestätten Chiemsee/Mühlhamer)
- Kern- und Schutzzone des UNESCO-Welterbestätten Chiemsee/Mühlhamer (sachgemäß)

Abb. 27: Übersicht zu Ausschließflächen und Restriktionen, Variante 2
Bewertungsstufen 1 und 2 (gleiche Darstellung, Juli 2012)



- Landesweit festgesetzte innerörtliche Kulturdenkmäler in Oberostal-Tal (ohne UNESCO-Welterbestätten Chiemsee/Mühlhamer)
- Ausweisungsbereich (Bewertungsstufen 1 und 2)
 - Reservieren (Erneidlung)
- Tuffsteinzone gemäß der HO 1, 8.2 (Hauptort)
- ▨ Ausweisungsbereich
 - ▨ Reservieren (Erneidlung)
- Verbleib Tuffsteinzone
- ▨ L 300 in Tuffsteinzone am Ausweisungsbereich (HS)
- Landesweit festgesetzte innerörtliche Kulturdenkmäler in Oberostal-Tal (ohne UNESCO-Welterbestätten Chiemsee/Mühlhamer)
- Kern- und Schutzzone des UNESCO-Welterbestätten Chiemsee/Mühlhamer (sachgemäß)

Für ein lebens- und liebenswertes Feller Tal!



- **Wenn alle WEA, so wie jetzt geplant (Riol und Mehring) gebaut werden, hat dies m.E. negative Auswirkungen auf die Haus- und Grundstückswerte!**



Wertverluste bei den Immobilien durch WEA

- Ring deutscher Makler Niedersachsen 25-30 % Wertverlust bzw. bis zur Unverkäuflichkeit
- Haus und Grund in Schleswig-Holstein sieht 30 % Wertverlust und fordert gesetzlichen Ausgleich festzulegen.
- Verband Deutscher Makler VDM sagt: 40 % bis zur Unverkäuflichkeit – keine Interessenten
- Forschungsprojekt der Universität Frankfurt:
- 13 von 15 Maklern in Schleswig-Holstein bestätigen Wertverluste bei Immobilien
- **Neu: Makler hier vor Ort bestätigen dies !**
- **30 % Wertverlust, dies ist in der Regel das eingebrachte Eigenkapital**



Folgen der Wertminderungen der Immobilien

- Da enteignungsgleiche Eingriffe, werden Entschädigungen gefordert (Nordfriesland)
- Regressansprüche an die Betreiber und die Kommunen (z.B. Neubeantragung der Einheitswerte!
- Grundsteuererlass usw., da dies voraussehbar war!!
- *Die geplanten neuen Windkraftanlagen in Riol und Waldrach werden m.E. negative Auswirkungen auf die Grundstücks- und Immobilienpreise in Fell und Riol haben.*
- *Die neuen WKAs von Riol stehen in etwa gleicher Richtung und Entfernung wie die neuen, hohen WKAs in Waldrach. (Süd/Östlich)*
- Wertverluste der Immobilien: *Beispiele Baugebiet „Häckelsberg II“ in Fell*



Feller Gegenwind

für ein lebens- und
liebenswertes
Feller Tal



- Neue Wohnhäuser auf Häckelsberg I und II in Fell
- Durchschnittlicher Verkehrswert pro Haus
- Ca. 300 bis = 325.000€
- 30 % Wertverlust rund = **95.000€**
- Neuer Verkehrswert = 230.000€
- **Zus.: ca. 100 Wohnhäuser = 9 Millionen€ Verlust**

Für ein lebens- und liebenswertes Feller Tal!



Feller Gegenwind

*für ein lebens- und
liebenswertes
Feller Tal*



- Weitere mögliche Folgen:
- Sinken der Mietwerte der Wohnungen - Leerstand
- Höhere Zinsen wegen neuer Bewertung der Verkehrswerte und „Risikogerechter“ Bepreisung bei Krediten

Für ein lebens- und liebenswertes Feller Tal!



Feller Gegenwind
für ein lebens- und
liebenswertes
Feller Tal



- **Negative Auswirkungen auf den Tourismus an dem wunderschönen Triolago**



Für ein lebens- und liebenswertes Feller Tal!



Windkraft – Folgekosten?

- **Wie sieht es aus mit dem Rückbau der WKA?**
- Wird dies mit der Baugenehmigung fest vereinbart? Eintragung einer Baulast!
- Geschätzte Kosten pro WKA derzeit ca. 150.000€
- In 25 Jahren ca. 250.000€ bis 300.000€
- Welche Sicherheit ist dafür vorhanden?
- Bankbürgschaft? Treuhandkonto?
- Wird die Sicherheit jährlich angepasst?



Folgekosten

- Wie sieht es aus mit dem Rückbau der WEA?
- Seit 1996 hat das Unternehmen mehr als 2.200 Anlagen für knapp sechs Milliarden Euro aufgestellt..
- Für diesen Rückbau werden auf wenige Jahre verteilt ca.900 Mio. Euro Rückbaukosten anfallen!!!!
- Wird der Investor insolvent - ist der Eigentümer für den Rückbau zuständig!



Insolvenzrisiko?

- Der angeschlagene Wind- und Solarparkbauer Juwi ist 2013 tief in die roten Zahlen gerutscht. Nach Informationen des Handelsblatts aus Unternehmenskreisen musste der Konzern einen Verlust im mittleren zweistelligen Millionenbereich hinnehmen. Ein ähnlich großes Minus drohe im laufenden Jahr. Ein Sprecher von Juwi bestätigte die Angaben für 2013, für 2014 sei ein wesentlich besseres Ergebnis geplant, sagte er. Mitgründer Matthias Willenbacher hatte am Dienstag gesagt, dass der Umsatz im vergangenen Jahr um 30 Prozent auf 710 Millionen eingebrochen sei und das es unterm Strich einen Verlust gegeben habe.
- Wegen der Verluste läuft bei Juwi ein Sparprogramm. Das Unternehmen baut 400 seiner insgesamt 1.500 Arbeitsplätze ab, davon 250 am Stammsitz im rheinhessischen Wörstadt.

Quelle: Handelsblatt 03. 07. 2014



Feller Gegenwind

für ein lebens- und
liebenswertes
Feller Tal



Wenn die WEA, wie jetzt vorgesehen, gebaut werden, ist unser Fazit:

1. Für die Menschen, die hier leben:

Die Lebensqualität für die Bürger/innen wird sich vermindern

Die Immobilien (Häuser Grundstücke) werden an Wert verlieren

Die Mieterträge werden fallen, Wohnungen werden leer stehen.

Der Tourismus wird zurück gehen

2. Für die Gemeinde:

Zweifelsohne zunächst finanzieller Vorteil,

Aber:

Regressansprüche der Bürger sind möglich!

Rückbau der WKA kann später evtl. zu einer großen finanziellen Belastung werden

Die Politik, Gemeinde/Verbandsgemeinderäte sollten dringend darüber nachdenken und die Bedenken der Menschen Ernst nehmen!



Für ein lebens- und liebenswertes Feller Tal!



Feller Gegenwind

*für ein lebens- und
liebenswertes
Feller Tal*



Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

Für ein lebens- und liebenswertes Feller Tal!